

Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst

Niederschrift über die öffentliche 20. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst

Sitzungsdatum: Donnerstag, 06.12.2012

Beginn: 16:00 Uhr

Ort: Sitzungssaal des Bürgerhauses Niederfüllbach

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
	und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über
	die Sitzung vom 26.04.2012

- 2 Amtliche Mitteilungen
- 2.1 Vorstellung der neuen Mitarbeiter in der VG Grub a. Forst
- 2.2 Bekanntgaben aus den nichtöffentlichen Sitzungen vom 26.04.2012, Amt1/060/2012 06.09.2012 und 13.09.2012
- 2.3 Änderung der Bekanntmachung über kommunale Namen, Hoheitszeichen und Gebietsänderungen hier: Schreibweise Grub a.Forst
- 2.4 Vorstellung des SPM Verlages zur Erstellung einer neuen Bürger-Informationsbroschüre
- 2.5 Volksbegehren "Nein zu Studienbeiträgen in Bayern"
- 3 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen
- 4 Vorstellung einer Praktikantin für das Semesterpraktikum 2013
- 5 Landtags- und Bezirkswahlen 2013
- **6** Organisation des Arbeitsschutzes ab 01.01.2013
- 7 Umbenennung bestehender Volksschulen (Grundschulen)
- Weiterbildungsmaßnahmen 2013

Amt1/095/2012

- 9 Anträge und Verschiedenes
- **9.1** Dank und Weihnachtsgrüße des Gemeinschaftsvorsitzenden

Gemeinschaftsvorsitzender Kurt Bernreuther eröffnet um 16:00 Uhr die 20. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst. Er begrüßt alle anwesenden Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst, von der Verwaltung Frau Blinzler und Herrn Luthardt, sowie Herrn Fischer und Herrn Karnitzschky. Weiter begrüßt er den Jugendpfleger Dominik Oesterreicher und zwei Praktikantinnen sowie die Berichterstatterin einer Coburger Tageszeitung.

Von den ordnungsgemäß geladenen 8 Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst sind 8 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 26.04.2012

Die Niederschrift wurde den Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung der VG Grub a. Forst im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Der Wortlaut der Niederschrift wird unverändert genehmigt.

Ja 8 : Nein 0

TOP 2 Amtliche Mitteilungen

TOP 2.1 Vorstellung der neuen Mitarbeiter in der VG Grub a. Forst

Herr Andre Fischer ist seit dem 01.11.2012 in der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst beschäftigt und wird von Herrn Wiedenmann als dessen Nachfolger im Bauamt eingearbeitet. Herr Fischer stellt sich dem Gremium kurz vor und hofft auf gute Zusammenarbeit.

Herr Stefan Karnitzschky hat am 01.12.2012 seinen Dienst in der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst angetreten. Er wird von Kämmerer Bernd Friedel eingearbeitet, um dessen Amt zu übernehmen. Herr Karnitzschky stellt sich dem Gremium vor und freut sich auf die neue berufliche Herausforderung.

TOP 2.2 Bekanntgaben aus den nichtöffentlichen Sitzungen vom 26.04.2012, 06.09.2012 und 13.09.2012

26.04.2012:

TOP 7 ff (7.1, 7.2, 7.3):

Für die Arbeitsplätze im Rathaus Grub a. Forst wurde neue Hard- und Software benötigt. Die Firma Rosenbauer wurde mit der Beschaffung der Hardware und einem Teil der Software beauftragt. Die restliche Software wurde von der Firma Comparex, Leipzig, bestellt. Die Firma Rosenbauer wurde zudem mit der Client-Systeminstallation und die Firma Wolkenstein mit der Client-Installation des AKDB-Teils beauftragt. Von der Firma Wolkenstein wurde außerdem die Installation des Updates VMWare vSphere 4 auf Version 5 durchgeführt.

TOP 10: Zur Vervollständigung des Audio-Systems in der Volksschule Grub a. Forst wurden noch Mikrofone und ein Subwoofer angeschafft.

TOP 11: Die 40 Jahre alte Einrichtung des Werkraumes in der Volksschule wurde renoviert und teilweise ersetzt. Außerdem wurden 23 neue Parallelschraubstöcke von der Fa. Mercato bestellt.

06.09.2012:

TOP 1.3: Mit der Verordnung zur Änderung der Arbeitszeitverordnung und der Urlaubszeitverordnung vom 15.12.2009 wurde die regelmäßige Arbeitszeit für die Beamten auf durchschnittlich 40 Stunden in der Woche festgesetzt. Vom 01.08.2012 bis 31.07.2013 beträgt die regelmäßige Arbeitszeit für Beamte bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres 41 Stunden. Diese Verordnung trat zum 01.08.2012 in Kraft. Aus diesem Grund wurde die Dienstzeitvereinbarung über die gleitende Arbeitszeit bei der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst geändert.

Top 4: Nachdem über die Zusammenlegung von Standesämtern aufgrund der Änderung des Ausführungsgesetzes zum Personalstandsgesetz diskutiert wird, hat die Gemeinschaftsversammlung sich dafür ausgesprochen, den Service eines Standesamtes auch weiterhin in der VG Grub a. Forst für die Bürgerinnen und Bürger aus den Gemeinden Grub a. Forst und Niederfüllbach zu belassen.

13.09.2012:

TOP 5.1: Mit der E.ON Bayern AG wurde ein neuer Gaslieferungsvertrag mit Laufzeit und Preisbindung bis 01.10.2015 abgeschlossen.

TOP 5.2: Auf Antrag des Jugendpflegers wurde seine wöchentliche Arbeitszeit auf 30 Stunden reduziert.

TOP 2.3 Änderung der Bekanntmachung über kommunale Namen, Hoheitszeichen und Gebietsänderungen hier: Schreibweise Grub a.Forst

Zum 01.01.2011 ist die Änderung der Bekanntmachung über kommunale Namen, Hoheitszeichen und Gebietsänderungen in Kraft getreten. Demnach soll nach einer von einem Punkt begrenzten Abkürzung in der amtlichen Schreibweise eines Ortsnamens grundsätzlich auf ein Leerzeichen verzichtet werden.

Aus diesem Grund wird die Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst veranlassen, dass ab 01.01.2013 die amtliche Schreibweise in den Fachverfahren übernomen wird sowie die Briefbögen, Siegel, usw. geändert werden.

TOP 2.4 Vorstellung des SPM Verlages zur Erstellung einer neuen Bürger-Informationsbroschüre

Gemeinschaftsvorsitzender Kurt Bernreuther informiert, dass sich Herr Raimond Heinzl, Geschäftsführer des SPM Verlages aus Schwabach vorgestellt hat. Der Verlag erstellt klassische Bürger-Informationsbroschüren sowie repräsentative Imagebroschüren.

Die Gemeinschaftsversammlung wird erst nach den Kommunalwahlen 2014 eine neue Bürgerinformationsbroschüre erstellen lassen.

TOP 2.5 Volksbegehren "Nein zu Studienbeiträgen in Bayern"

Das Wählerverzeichnis für das Volksbegehren "Nein zu Studienbeiträgen in Bayern" wird am 28.12.2012 im Rathaus Grub a. Forst zur Einsicht bereit gehalten. Die Eintragungsfrist für das Volksbegehren läuft bis 30.01.2013.

TOP 3 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen

./.

TOP 4 Vorstellung einer Praktikantin für das Semesterpraktikum 2013

Frau Natascha Denkewitz stellt sich der Gemeinschaftsversammlung vor. Sie wird ab März 2013 bis ca. Mitte September 2013 als Praktikantin der Jugendpflege im Rahmen ihres Studiums den Jugendpfleger der VG Grub a. Forst unterstützen.

Die Gemeinschaftsversammlung wünscht ihr viel Spaß und Freude für ihr neues Aufgabengebiet. Im Haushalt 2013 sind 1.200,- € zu berücksichtigen.

Frau Lisa Kreft stellt sich ebenfalls der Gemeinschaftsversammlung vor. Sie wird auf 450,- € Basis die offene Jugendarbeit (Jugendtreffs) vorerst vom 01.01.-31.10.2013 übernehmen, nachdem Herr Oesterreicher seine wöchentliche Arbeitszeit reduziert hat. Im Haushalt 2013 ist der entsprechende Betrag einzustellen.

Die Gemeinschaftsversammlung wünscht ihr viel Erfolg für diese Aufgabe.

TOP 5 Landtags- und Bezirkswahlen 2013

Die wahlrechtlichen Angelegenheiten der Gemeinde sind bei Mitgliedsgemeinden von der Verwaltungsgemeinschaft wahrzunehmen.

Die Einteilung der Stimmbezirke für die Gemeinden Grub a. Forst und Niederfüllbach wird vom jeweiligen Gemeinderat vorgenommen.

Die Bestellung und Bildung der Wahlvorsteher und Wahlvorstände wird von der Verwaltung nach den Vorschriften des Landeswahlgesetzes/Bezirkswahlgesetzes (LWG/BezWG) und der Landeswahlordnung (LWO) vorgenommen.

TOP 6 Organisation des Arbeitsschutzes ab 01.01.2013

Geschäftsstellenleiter Arno Luthardt informiert, dass seit 01.01.2011 die neue DGUV-Vorschrift in Kraft getreten ist und erläutert die wesentlichen Änderungen und Vorgaben der KUVB (Kommunale Unfallversicherung Bayern).

Derzeit finden die Sicherheitsüberprüfungen durch den Sicherheitsingenieur Martin und die arbeitsmedizinischen Untersuchungen durch Frau Dr. Harnisch statt. Sollten zusätzliche Überprüfungen, wie z. B. bei den Spielplätzen, durchgeführt werden, müsste dies neu beschlossen, extra angemeldet und bezahlt werden.

Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung der VG Grub a. Forst spricht sich dafür aus, dass die Sicherheitsüberprüfungen wie im bisherigen Umfang durch den KUVB und die betriebsmedizinischen Untersuchungen weiter durchgeführt werden.

einstimmig beschlossen Ja 8 : Nein 0

TOP 7 Umbenennung bestehender Volksschulen (Grundschulen)

Mit Schreiben vom 06.09.2012 hat die Regierung von Oberfranken mitgeteilt, dass eine Umbenennung der noch als "Volksschulen (Grundschulen)" bezeichneten Schulen nunmehr in "Grundschulen" umbenannt werden sollen.

Da durch eine Umbenennung der Volkschule Grub a. Forst (Grundschule) in "Grundschule Grub a. Forst" auch erhebliche Kosten für neue Siegel, Stempel, Briefpapier, Zeugnispapier usw. entstehen, wurde dies, wie auch von anderen Landkreisgemeinden, mit Schreiben vom 29.10.2012 abgelehnt und darauf hingewiesen, dass diese Kosten durch den Veranlasser getragen werden müssten. Dies wurde auch dem Bayerischen Gemeindetag in München gemeldet.

Mit Schreiben vom 02.11.2012 hat die Regierung von Oberfranken daraufhin mitgeteilt, dass es sich bei der Volksschule Grub a. Forst (Grundschule) um eine staatliche Schule handelt. Schulträger ist deshalb der Freistaat Bayern. Durch Rechtsverordnung wird den staatlichen Schulen eine amtliche Bezeichnung verliehen. Die Benennung der Schule ist demnach Sache des Schulträgers und nicht des Sachaufwandsträgers. Das Konnexitätsprinzip wäre auch nicht anwendbar, da der VG Grub a. Forst durch die Umbenennung der Schule keine neuen Aufgaben übertragen werden. Im Falle einer Umbenennung der Schule wären das Dienstsiegel, die Zeugnisse und nach und nach die Briefköpfe zu ändern. Die Eingangstafel wäre nicht zwingend zu ändern.

Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst lehnt die Änderung der Bezeichnung der Volksschule Grub a. Forst (Grundschule) in Grundschule Grub a. Forst als Sachaufwandsträger aus Kostengründen ab. Die bisherige Bezeichnung der Schule soll beibehalten werden.

einstimmig beschlossen Ja 8: Nein 0

TOP 8 Weiterbildungsmaßnahmen 2013

Geschäftsleiter Arno Luthardt erläutert die notwendigen Fortbildungsmaßnahmen für das Jahr 2013:

a. Stefan Karnitzschky

Herr Stefan Karnitzschky, Nachfolger von Kämmerer Bernd Friedel, wurde bereits für 4 Lehrgänge angemeldet. Kosten ca. 3.000,- €.

Weiterhin wird im Jahr 2013 mit ca. 12 Lehrgangstagen gerechnet, die einschließlich Fahrtkosten, Übernachtung und Verpflegung nochmals mit ca. 3.000,- € zu Buche schlagen. Zusätzlich wird eine Pauschale von 1.000,- € eingerechnet.

Gesamtkosten: ca. 7.000,-€

b. Andre Fischer

Für den Nachfolger von Herrn Siegfried Wiedenmann, Herrn Andre Fischer, wurden bereits 3 Lehrgänge bei der Verwaltungsschule angemeldet. Kosten ca. 2.500,- €.

Weiterhin sind 2 weitere Lehrgangstage geplant. Kosten, einschl. Fahrtkosten, ca. 500,- €. Auch hier wird eine Pauschale von 1.000,- € eingerechnet.

Gesamtkosten: ca. 4.000,- €.

c. Verwaltung allgemein

Der Haushaltsansatz im Jahr 2012 betrug 5.000,- €. Bis zum 13.11.2012 wurden Lehrgänge von insgesamt 6.206,47 € besucht.

In den Jahren 2013 und 2014 stehen insgesamt 4 Wahlen an. Im Standesamt ist die Umstellung von Autista 8 auf Version 9 (elektronische Beurkundung) geplant. In der Kämmerei steht die SEPA-Einführung kurz vor dem Abschluss.

Da hierdurch erhöhter Schulungsbedarf besteht, wird ein Ansatz in Höhe von 9.000,- € für den Haushalt 2013 vorgeschlagen.

Somit werden für die Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst Seminarkosten in Höhe von insgesamt 20.000,- € für den Haushalt 2013 benötigt.

Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung der VG Grub a. Forst stimmt zu, dass für Weiterbildungsmaßnahmen ein Betrag in Höhe von 20.000,- € im Haushalt 2013 vorgesehen wird.

einstimmig beschlossen Ja 8: Nein 0

TOP 9 Anträge und Verschiedenes

TOP 9.1 Dank und Weihnachtsgrüße des Gemeinschaftsvorsitzenden

Gemeinschaftsvorsitzender Kurt Bernreuther bedankt sich bei den Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung für die gute und angenehme Zusammenarbeit im Jahr 2012 und wünscht allen eine besinnliche Adventszeit und ein geruhsames Weihnachtsfest sowie alles Gute für das kommende Jahr 2013.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Gemeinschaftsvorsitzender Kurt Bernreuther um 16:40 Uhr die öffentliche 20. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst.

Gemeinschaftsvorsitzender Kurt Bernreuther wünscht allen geruhsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2013.

Kurt Bernreuther Gemeinschaftsvorsitzender Christine Blinzler Schriftführer/in